

Anleitung zur Einrichtung von Ausgangs- und Eingangsfiltern

Für DWR-921 Rev.C

Mittels der Ausgangsfilter können Sie den Zugriff von Ihrem Lokalen Netzwerk auf bestimmte IP Adressen oder Dienste (TCP/UDP Ports) im Internet beschränken.

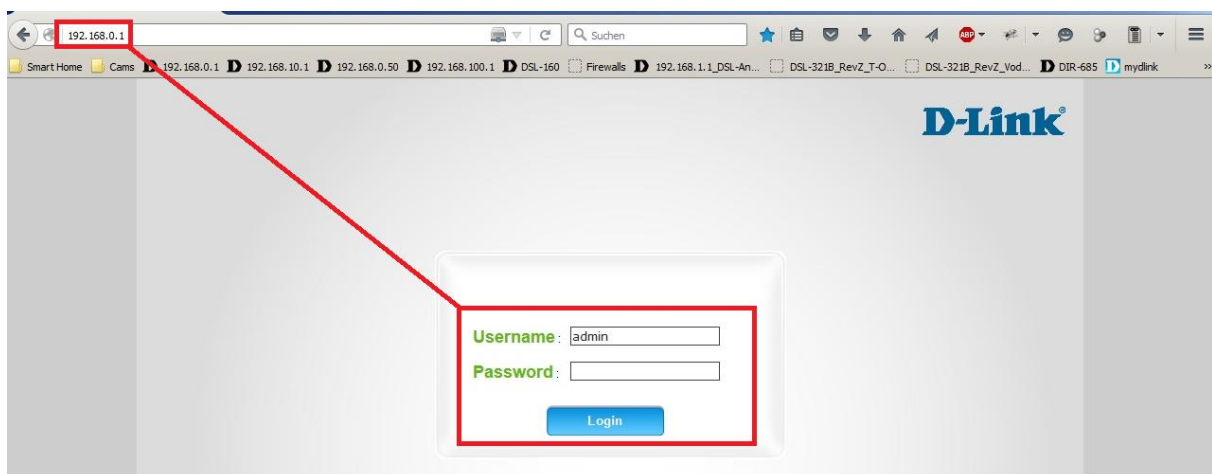
Mittels der Eingangsfilter können Sie den Zugriff auf eine vorgenommene Portfreigabe (Virtual Server) beschränken.

Beispiele zu Ausgangsfilter finden Sie auf Seite 2 bis 4 dieser Anleitung.
Ein Beispiel zu Eingangsfilter finden Sie ab Seite 5 dieser Anleitung.

1. Greifen Sie per Webbrowser auf die Konfiguration des DWR-921 zu.
Die Standard Adresse ist <http://192.168.0.1>

Im Auslieferungszustand ist auf die Konfiguration kein Passwort gesetzt.

Ist die Konfigurationsoberfläche auf Englisch, lassen Sie das **Password** Feld leer und klicken auf **Login**.



Ist die Konfigurationsoberfläche auf Deutsch, lassen Sie das **Password** Feld leer und klicken auf **Anmeldung**.



2. Ist die Konfigurationsoberfläche Ihres DWR-921 nicht auf Deutsch, wählen Sie oben-rechts im Aufklappmenü **German** aus.



Einrichtung von Ausgangsfilter

AF-1. Wählen Sie oben das Menü **Erweitert** und links das Menü **Ausgangsfilter** aus.

AF-2. Setzen Sie bei **Ausgangsfilter** einen Haken.

AF-3. Soll der Ausgangsfilter so konfiguriert werden, dass die angegebene Regel dazu dient um zu blocken und alle anderen haben weiterhin freien Zugang zum Internet, aktivieren Sie

Alle passieren lassen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.

Beispiel ID1 (Bild auf der folgenden Seite):

Aufgabe: Der Rechner mit der IP-Adresse 192.168.0.100 im lokalen Netzwerk soll keinerlei Internetzugriff haben.

- Seine IP **192.168.0.100** und der Portbereich **1-65535** ist bei **Quell-IP:Port** einzutragen.
- Die IP **0.0.0.0** und der Portbereich **1-65535** ist bei **Ziel-IP:Ports** einzutragen.
- Rechts neben der Regel unter **Aktivieren** setzen Sie noch einen Haken.

Beispiel ID2 (Bild auf der folgenden Seite):

Aufgabe: Der Rechner mit der IP-Adresse 192.168.0.101 im lokalen Netzwerk soll keinerlei Zugriff auf bestimmte internetseitige IP-Adressen haben.

- Seine IP **192.168.0.101** und der Portbereich **1-65535** ist bei **Quell-IP:Ports** einzutragen.
- Die zu blockende internetseitige IP-Adresse, in Beispiel hier die 194.25.166.240, und der Portbereich **1-65535** ist bei **Ziel-IP:Ports** einzutragen.
- Rechts neben der Regel unter **Aktivieren** setzen Sie noch einen Haken.

Beispiel ID3 (Screenshot auf der folgenden Seite):

Aufgabe: Der Rechner mit der IP-Adresse 192.168.0.102 im lokalen Netzwerk soll keinerlei Zugriff auf internetseitige FTP-Server (Port 21) haben.

- Seine IP **192.168.0.102** und der Portbereich **1-65535** ist bei **Quell-IP:Ports** einzutragen.
- Die IP **0.0.0.0** und der Port **21** ist bei **Ziel-IP:Ports** einzutragen.
- Rechts neben der Regel unter **Aktivieren** setzen Sie noch einen Haken.

Ausgangsfiler

Ausgangsfiler-Einstellung

Ausgangsfiler Aktivieren

Zeitplanregel verwenden: ---IMMER AKTIV--- **Kopieren nach** ID: --

Ausgangsfiler-Regelliste

Alle passieren lassen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.
 Alle ablehnen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.

ID	Quell-IP:Ports	Ziel-IP:Ports	Aktivieren	Zeitplanregelnr.
1	192.168.0.100 : 1-65535	0.0.0.0 : 1-65535	<input checked="" type="checkbox"/>	0 Neue Regel hinzufügen
2	192.168.0.101 : 1-65535	194.25.166.240 : 1-65535	<input checked="" type="checkbox"/>	0 Neue Regel hinzufügen
3	192.168.0.102 : 1-65535	0.0.0.0 : 21	<input checked="" type="checkbox"/>	0 Neue Regel hinzufügen

Um die vorgenommenen Einstellungen zu übernehmen, klicken Sie oben auf **Anwenden**.



AF-4. Soll der Ausgangsfiler so konfiguriert werden, dass die angegebene Regel dazu dient um zu erlauben und allen anderen den Zugang zum Internet zu blockieren, aktivieren Sie

Alle ablehnen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.

Beispiel ID1 (Bild auf der folgenden Seite):

Aufgabe: Nur der Rechner mit der IP-Adresse 192.168.0.100 im lokalen Netzwerk soll Internetzugriff haben.

- Seine IP **192.168.0.100** und der Portbereich **1-65535** ist bei **Quell-IP:Port** einzutragen.
- Die IP **0.0.0.0** und der Portbereich **1-65535** ist bei **Ziel-IP:Ports** einzutragen.
- Rechts neben der Regel unter **Aktivieren** setzen Sie noch einen Haken.

Beispiel ID2 (Bild unten):

Aufgabe: Nur der Rechner mit der IP-Adresse 192.168.0.101 im lokalen Netzwerk soll Zugriff auf bestimmte internetseitige IP-Adressen haben.

- Seine IP **192.168.0.101** und der Portbereich **1-65535** ist bei **Quell-IP:Ports** einzutragen.
- Die zu blockende internetseitige IP-Adresse, in Beispiel hier die 194.25.166.240, und der Portbereich **1-65535** ist bei **Ziel-IP:Ports** einzutragen.
- Rechts neben der Regel unter **Aktivieren** setzen Sie noch einen Haken.

Beispiel ID3 (Bild unten):

Aufgabe: Nur der Rechner mit der IP-Adresse 192.168.0.102 im lokalen Netzwerk soll Zugriff auf internetseitige FTP-Server (Port 21) haben.

- Seine IP **192.168.0.102** und der Portbereich **1-65535** ist bei **Quell-IP:Ports** einzutragen.
- Die IP **0.0.0.0** und der Port **21** ist bei **Ziel-IP:Ports** einzutragen.
- Rechts neben der Regel unter **Aktivieren** setzen Sie noch einen Haken.

Ausgangsfilter

Ausgangsfilter-Einstellung

Ausgangsfilter Aktivieren

Zeitplanregel verwenden: ---IMMER AKTIV--- ID: --

Ausgangsfilter-Regelliste

Alle passieren lassen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.
 Alle ablehnen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.

ID	Quell-IP:Ports	Ziel-IP:Ports	Aktivieren	Zeitplanregelnr.
1	192.168.0.100 : 1-65535	0.0.0.0 : 1-65535	<input checked="" type="checkbox"/>	0 <input type="button" value="Neue Regel hinzufügen"/>
2	192.168.0.101 : 1-65535	194.25.166.240 : 1-65535	<input checked="" type="checkbox"/>	0 <input type="button" value="Neue Regel hinzufügen"/>
3	192.168.0.102 : 1-65535	0.0.0.0 : 21	<input checked="" type="checkbox"/>	0 <input type="button" value="Neue Regel hinzufügen"/>

Um die vorgenommenen Einstellungen zu übernehmen, klicken Sie oben auf **Anwenden**.



Einrichtung von Ausgangsfilter

EF-1 . Wählen Sie oben das Menü **Erweitert** und links das Menü **Eingangsfilter** aus.

EF-2. Setzen Sie bei **Eingangsfilter** einen Haken.

In dem Beispiel für den Eingangsfilter liegt eine Portfreigabe auf einen im lokalen Netzwerk befindlichen FTP-Server zugrunde.

Virtuelle Serverliste

ID	Service-Ports	Server-IP: Port	Aktivieren	Zeitplanregelnr.
1	21	192.168.0.100 : 21	<input checked="" type="checkbox"/>	0

[Neue Regel hinzuf](#)

EF-3: Soll der Eingangsfilter so konfiguriert werden, dass die angegebene Regel dazu dient um den Zugriff auf eine Portfreigabe für bestimmte IP-Adressen im Internet zu blocken und allen anderen haben weiterhin Zugriff auf die Portfreigabe zu erlauben, aktivieren Sie

Alle passieren lassen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.

Beispiel ID1:

Aufgabe: Die im Internet befindliche IP-Adresse 217.6.104.112 soll keinen Zugriff auf die Portfreigabe haben.

- Die IP **217.6.104.122** und der Portbereich **1-65535** ist als **Quell-IP:Port** einzutragen.

Die IP 192.168.0.145 des FTP-Servers im lokalen Netzwerks und der Port 21 ist bei **Ziel-IP:Port** einzutragen.

- Rechts neben der Regel unter **Aktivieren** setzen Sie noch einen Haken.

The screenshot shows the D-Link router's configuration page. The 'Erweitert' (Advanced) menu is selected in the top navigation bar. On the left sidebar, 'Eingangsfilter' (Inbound Filter) is highlighted. The main content area shows the 'Eingangsfilter-Einstellung' (Inbound Filter Settings) section, where the 'Aktivieren' (Activate) checkbox is checked. Below this, the 'Eingangsfilter-Regelliste' (Inbound Filter Rule List) section shows a rule with the following details:

ID	Quell-IP:Ports	Ziel-IP:Ports	Aktivieren	Zeitplanregelnr.
1	217.6.104.122 : 1-65535	192.168.0.145 : 21	<input checked="" type="checkbox"/>	0

[Neue Regel hinzuf](#)

Um die vorgenommenen Einstellungen zu übernehmen, klicken Sie oben auf **Anwenden**.



EF-4: Soll der Eingangfilter so konfiguriert werden, dass die angegebene Regel dazu dient um den Zugriff auf eine Portfreigabe nur für bestimmte IP-Adressen im Internet zu erlauben und alle anderen den Zugriff auf die Portfreigabe zu blocken, aktivieren Sie **Alle ablehnen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen**.

Beispiel ID1:

Aufgabe: Nur die im Internet befindliche IP-Adresse 217.6.104.112 soll Zugriff auf die Portfreigabe haben.

- Die IP **217.6.104.122** und der Portbereich **1-65535** ist als **Quell-IP:Port** einzutragen.

Die IP 192.168.0.145 des FTP-Servers im lokalen Netzwerk und der Port 21 ist bei **Ziel-IP:Port** einzutragen.

- Rechts neben der Regel unter **Aktivieren** setzen Sie noch einen Haken.

Eingangfilter

Eingangfilter-Einstellung

Eingangfilter Aktivieren

Zeitplanregel verwenden: ---IMMER AKTIV--- ID: --

Eingangfilter-Regelliste

Alle passieren lassen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.
 Alle ablehnen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.

ID	Quell-IP-Ports	Ziel-IP-Ports	Aktivieren	Zeitplanregelnr.
1	217.6.104.122 : 1-65535	192.168.0.145 : 21	<input checked="" type="checkbox"/>	0

Um die vorgenommenen Einstellungen zu übernehmen, klicken Sie oben auf **Anwenden**.

